

PAULA PRINT

Immer voll konzentriert

Die Zeitungsentente besucht den Stadtkapellen-Nachwuchs



Zwischen den jungen Musikern der „Youngsters“ der Landsberger Stadtkapelle hat Zeitungsentente Paula Print Platz genommen.

Foto: Foto: Romi Löbhard

Landsberg „Takt 32, Takt 23, ganz von vorn, stellt euch die Töne vor, spielt fortetiano, du hast einen tollen Vorhalt“, die Anweisungen fliegen Paula Print nur so um die Ohren, als sie bei einer Probe der Youngsters aufkreuzt. Hört sich nach Musik an, oder? Richtig, die Youngsters sind das Vororchester der Stadtkapelle Landsberg und Daniela Wolf ist die Chefin, die am Notenpult steht und nicht nur dirigiert, sondern bei den Proben währenddessen auch Anweisungen gibt und sich merkt, an welcher Stelle es noch nicht so gut klingt. Das wird dann gleich geübt, mal von allen, mal nur von einer Instrumentengruppe. Freilich ist zuhören auch wichtig, damit der Gesamtklang stimmt. Drum heißt es ständig voll konzentriert sein, auch wenn grade nicht das eigene Instrument gefragt ist.

Klingt eigentlich gar nicht schlecht, findet die Zeitungsente und ist ganz angetan von der Menge an unterschiedlichen Instrumenten. Aber kaum hat Paula festgestellt, dass die Youngsters ganz schön viele sind, schon wird sie aufgeklärt: „Uns fehlt tiefes Blech“, sagt Daniela Wolf und meint damit Tenorhorn, Bariton, Euphonium und Tuba. „Posaunisten haben wir gerade auch keine.“

Stimmt! Dass es keine Tuba gibt, ist Paula gleich bei ihrem Aufkreuzen aufgefallen. Aber die „Music from Shrek“, die gerade geprobt wird, gefällt ihr und den Musikern scheinbar auch, weil alle so fröhlich sind. Auf jeden Fall macht es großen Spaß bei den Youngstern, das sagen alle.

Klarinettist Michi zum Beispiel ist „Gründungsmitglied“ des Orchesters. Seit 2007 ist er also dabei, „und wenn ich jetzt bald 16 Jahre alt werde, dann schauen wir halt mal“. Luisa (Querflöte) gehört zu den Jüngsten, sie ist begeistert bei der Sache.

Natürlich sind die Proben wie bei anderen Orchestern, auch bei den Youngstern Vorbereitung auf Konzerte. Ständchen zu bestimmten Anlässen wie Muttertag oder gemeinsame Auftritte mit anderen Nachwuchskapellen sind schon fast an der Tagesordnung.

Auch bei den Wertungsspielen waren sie schon dabei

Sogar bei Wertungsspielen war der Landsberger Nachwuchs schon dabei. Da haben wir 92 Punkte bekommen“, erzählen einige von ihnen stolz. Und das dürfen sie auch sein: 92 Punkte bedeutet „mit ausgezeichnetem Erfolg“, hat Paula Print herausgefunden.

Die Youngsters sind das Vororchester für Neun- bis 15-Jährige der Stadtkapelle Landsberg. Geprobt wird donnerstags von 17.30 bis 19 Uhr im zweiten Stock des Salzstadels (Stadtbücherei). Die Youngsters können ständig Verstärkung brauchen, zurzeit ganz besonders beim tiefen Blech. Wer Interesse hat, meldet sich am besten bei Dirigentin Daniela Wolf, Mobil 0160/96298111.

Goldene MasterCard für 0€

Keine Extrakosten, ab 18 Jahren. Zahlen Sie Gebührenfrei - Dauerhaft

www.Gebuehrenfrei.com/MasterCard

Google-Anzeigen